



Amadeus

Aida



Hänsel und Gretel

Oliver Jaksch als
Götz von Berlichingen

SPIELZEIT 2013



„JEDES JAHR IM SOMMER...“



Mit freundlicher Förderung der
Adolf Würth GmbH & Co. KG

Schirmherr: Prof. Dr. h. c. mult. Reinhold Würth
Künstlerische Leitung: Heinz Kreidl

Ihre
Burgfestspiele Jagsthausen

Dann freuen wir uns auf Ihren Besuch!

Haben wir Ihre Neugierde geweckt?

Ein anspruchsvolles Programm mit vielen theatralischen Höhepunkten!

Und sie kehren doch noch einmal zurück: Jake und Elwood, »The Blues Brothers«,

der Besucherhit der vergangenen Jahre.

John sowie der Märchenklassiker »Hänsel und Gretel«.

Neuinszenierungen prägen den Spielplan der Burgfestspiele Jagsthausen im Jahr 2013: unser Traditionsstück »Götz von Berlichingen«, das Schauspiel »Amadeus«, über Wolfgang Amadeus Mozart, den frühen Popstar der klassischen Musik, das Musical »Aida« um die unendliche Kraft der Liebe mit Songs und Musik von Elton

**Burgfestspiele Jagsthausen –
Jedes Jahr im Sommer!**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Editorial



Thomas Gerber, Oliver Jaksch als »The Blues Brothers«

KULTUR IST FÜR UNS EINE HERZENSANGELEGENHEIT



Das Wichtigste bei Würth ist die Leistung. Schließlich haben wir den Anspruch, unseren Kunden die tägliche Arbeit zu erleichtern. Doch damit ist es nicht getan. Mit viel Herz und Leidenschaft engagieren wir uns auch für Kunst und Kultur. Denn das Leben hat mehr als nur eine Seite – und viele davon sind für uns Herzensangelegenheiten.

Adolf Würth GmbH & Co. KG • 74650 Künzelsau • T +49 7940 15 - 0 • F +49 7940 15 -1000 • info@wuerth.com • www.wuerth.de

DAS ANDERE PROGRAMM

Samstag, 02.03., 20.00 Uhr

»ALTE LIEBE«

Gewölbe der Götzenburg

von Elke Heidenreich und Bernd Schröder

Szenen einer Ehe – Alltagsprobleme, tiefes Verständnis, kleine Geheimnisse, neue Annäherung - Der Beginn eines neuen Lebensabschnittes. Mit Andrea Wolf und Hartmut Völle. Eintrittspreis auf allen Plätzen 24,- €

Samstag, 30.03., 20.00 Uhr

»LET IT BE«

Gewölbe der Götzenburg

von Fitzgerald Kusz

Zwei der Beatles-Generation, 25 Jahre später: Was blieb vom Aufbruch? Sie träumt von der Liebe, er sitzt im Schlafanzug herum... Mit Olaf Paschner und Simone von Racknitz. Eintrittspreis auf allen Plätzen 24,- €

Samstag, 15.06. - 24.08., 18.00 Uhr

»hörBAR«

Zeit Burggraben

Ein Theatercafé – Eintritt frei.

Sonntag, 21.07., 11.00 Uhr

»VOCAL TOTAL 2«

Burghof der Götzenburg mit Empfang

Doppelkonzert mit den »fuerik« und »Viva Voce«. Eine Matinée der »Freunde der Burgfestspiele Jagsthausen e.V.« Eintrittspreis auf allen Plätzen 29,- €. Nach Versand einer Einnahmekarte werden die Plätze vor der Vorstellung verlost. Eine Spende wird zusätzlich erbeten.

»Götz von Berlichingen«

Schauspiel von Johann Wolfgang von Goethe
04. Juni bis 25. August 2013

»Hänsel und Gretel«

Familienstück nach dem gleichnamigen Märchen
der Brüder Grimm
09. Juni bis 24. August 2013

Elton John und Tim Rice's

»Aida«

Musik von **Elton John**, Gesangtexte von **Tim Rice**,
Buch von **Linda Woolverton** und **Roberts Falls & David Henry Hwang**, Deutsch von Michael Kunze
19. Juni bis 24. August 2013

»Amadeus«

Schauspiel von Peter Shaffer
03. Juli bis 22. August 2013

»The Blues Brothers«

Nach dem Kultfilm von John Landis
11. Juli bis 23. August 2013

»Götz von Berlichingen«

Schauspiel von
Johann Wolfgang von Goethe

Inszenierung: Heinz Kreidl

● FREIHEIT, FREIHEIT...« Die letzten Worte des sterbenden Götz von Berlichingen, des „letzten Ritters“ einer untergehenden Zeit. Von welcher Freiheit spricht Götz? Und was sind das für Werte, die er und seine Freunde mit aller Kraft, aber auch aller Gewalt zu verteidigen suchen? Gegen ihre Todfeinde – Adalbert von Weislingen, den Klerus von Bamberg und die machtbesessene, skrupellose Adelheid von Walldorf, die Repräsentanten einer neuen Zeit („der Zeit des Betrugers“)?

Wieder eine Neuinterpretation des Jagsthäuser Klassikers, auch und ganz speziell ausgehend von der Frage, was das alles mit uns heute zu tun hat, den (aufgeklärten) Menschen des 21. Jahrhunderts. Erleben Sie Oliver Jaksch und Thomas Gerber als die beiden großen Gegenspieler Götz und Weislingen in einer Inszenierung des Intendanten Heinz Kreidl.

Elton John und Tim Rice's »Aida«

Musik von **Elton John**, Gesangstexte von **Tim Rice**
Buch von **Linda Woolverton** und **Robert Falls** &
David Hwang, Deutsch von **Michael Kunze**

Inszenierung: Willi Welp

● DIE LIEBESGESCHICHTE VON AIDA UND RADAMES – durch Giuseppe Verdis Oper weltberühmt geworden. Zwei junge Menschen, verbunden durch die Liebe und zerrissen durch das Schicksal ihrer Völker. Aida, die nubische Prinzessin, verliebt sich in den gefeierten Kriegshelden Radames. Er ist ihr Feind, doch er erwidert Aidas Liebe, obwohl er bereits Amneris, der Tochter des Pharaos versprochen ist. Eine dramatische Geschichte um Schicksal und Leidenschaft.

Mit gefühlvollen Balladen und Songs im Reggae-Rhythmus schuf Elton John ein großartiges Musical. Sein musikalisches Spektrum bewegt sich unter Einbeziehung afrikanischer Klänge zwischen Pop und Rock. Willi Welp, Erfolgsregisseur von „The Rocky Horror Show“ in der letzten Spielzeit, wird Ägypten in den Burghof transferieren.

»The Blues Brothers«

Eine Rhythm and Blues-Geschichte
nach dem Kultfilm von John Landis

Inszenierung: Barbara Neureiter

● DIE BRÜDER Jake und Elwood Blues - unterwegs „im Auftrag des Herrn“. Sie hören, dass das Waisenhaus, in dem sie von Nonnen aufgezogen wurden, vor dem Bankrott steht. Die fehlenden 5000 \$ für das Finanzamt könnten sie problemlos aufreiben, doch die Nonnen nehmen kein kriminell erworbenes Geld. Also bleibt nur eines: die alten Bandmitglieder zusammentrommeln und noch einmal gemeinsam auftreten. Doch bis sie endlich alle wieder zusammen auf der Bühne stehen und wie in alten Zeiten die Menge zum Toben bringen, gilt es, manches Hindernis zu überwinden.

Unser ständig ausverkaufter Sensationserfolg nun im vierten Jahr! Lassen Sie sich ein weiteres Mal begeistern von rasanten Verfolgungsfahrten, feuerspeienden, eifersüchtigen Ex-Freundinnen und mitreißenden Hits wie „Everybody Needs Somebody“, „Gimme Some Lovin“ oder „Sweet Home Chicago“.

»Amadeus«

Ein Schauspiel von
Peter Shaffer

Inszenierung: Heinz Kreidl

● MOZARTS LEBEN nach den fiktiven Erinnerungen des kranken, alten Hofkapellmeisters Antonio Salieri, der sich selbst bezichtigt, Mozart getötet zu haben. (»Mozart, vergib deinem Mörder!«) Voller Selbstmitleid, zerfressen von Neid und Eifersucht gegen das »obszöne Kind mit dem göttlichen Talent«, schildert Salieri seine Zeit am Wiener Hof von Kaiser Joseph II. (»Sie alle mochten mich, und ich mochte mich auch – bis er auftauchte – Mozart!«)

Mozart und seine unsterbliche Musik – genießen Sie ganz neue Töne im Burghof, unseren »musikalischen Klassiker« mit Ulrich Bähnk als Salieri und Matthias Zera als Amadeus in der Inszenierung von Heinz Kreidl.

»Hänsel und Gretel«

Kinder- und Familienstück
nach dem Märchen der Brüder Grimm

Inszenierung: Mathias Frank

● »SIE GINGEN DIE GANZE NACHT und noch einen Tag von morgens bis abends, aber sie kamen aus diesem Wald nicht heraus.«

Die Geschichte von Hänsel und Gretel kennt jedes Kind. Alles scheint in diesem Märchenwald verloren – bis auf die Hoffnung auf einen Ausweg. Für Kinder wie für Erwachsene ist dies das Faszinosum schlechthin von guten Geschichten: Dramatik, Spannung, Gefahr, „das Böse“ – und die Rettung in letzter Minute, „das Gute“ siegt. Wer diesen Wald betritt, wird dem unvergleichlichen Zauber des Grimmschen Märchens immer wieder erliegen.

Mathias Frank wird diesen „Märchenklassiker“, wie schon in der vergangenen Spielzeit „Jim Knopf“, mit Fantasie und viel Einfühlungsvermögen in Szene setzen.

TICKETHOTLINE

TICKETCENTER:

Schlossstraße 12 – 74249 Jagsthausen
Telefon (07943) 9123 - 45 oder - 46
Fax (07943) 9124 - 40
Internet www.burgfestspiele-jagsthausen.de
www.reservix.de
E-Mail burgfestspiele@jagsthausen.de

GESCHÄFTSZEITEN:

Montag – Freitag: 8 Uhr - 12 Uhr
13 Uhr - 17 Uhr

Zusätzlich: 01.06. bis 25.08.2013

Montag - Freitag: 8 Uhr - 12 Uhr
13 Uhr - 19 Uhr

Samstag: 14 Uhr - 19 Uhr
Sonntag: 16 Uhr - 19 Uhr

Die Theaterkasse am Haupteingang der Götzenburg öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

SPIELPLAN 2013

JUNI

Di 04.	● Götz von Berlichingen	PREMIERE	20.30
Fr 07.	● Götz von Berlichingen		20.30
Sa 08.	● Götz von Berlichingen		20.30
So 09.	● Hänsel und Gretel	PREMIERE	11.00
Do 13.	● Hänsel und Gretel		10.00
Sa 15.	● Hänsel und Gretel		14.00
	● Götz von Berlichingen		20.30
Mi 19.	● Aida	PREMIERE	20.30
Fr 21.	● Götz von Berlichingen		20.30
Sa 22.	● Aida		20.30
So 23.	● Hänsel und Gretel		11.00
Mi 26.	● Hänsel und Gretel		10.00
Do 27.	● Hänsel und Gretel		10.00
Fr 28.	● Aida		20.30
Sa 29.	● Aida		20.30

JULI

Mi 03.	● Amadeus	PREMIERE	20.30
Fr 05.	● Aida		20.30
Sa 06.	● Götz von Berlichingen		20.30
Do 11.	● The Blues Brothers	PREMIERE	20.30

Fr 12.	● Aida		20.30
Sa 13.	● Hänsel und Gretel		14.00
	● The Blues Brothers		20.30
So 14.	● Hänsel und Gretel		11.00
	● Amadeus		20.30
Mo. 15.	● Hänsel und Gretel		10.00
	● Götz von Berlichingen	SCHÜLERVORSTELLUNG	19.30
Di. 16.	● Hänsel und Gretel		10.00
	● Götz von Berlichingen	SCHÜLERVORSTELLUNG	19.30
Mi. 17.	● Hänsel und Gretel		10.00
	● Aida		20.30
Do. 18.	● Hänsel und Gretel		10.00
	● Aida		20.30
Fr 19.	● The Blues Brothers		20.30
Sa 20.	● Hänsel und Gretel		14.00
	● Amadeus		20.30
So. 21.	● Vocal TotalF	BENEFIZVERANSTALTUNG	11.00
	● Aida		20.30
Di 23.	● The Blues Brothers		20.30
Fr 26.	● The Blues Brothers		20.30
Sa 27.	● Aida		20.30
So 28.	● Hänsel und Gretel		11.00
	● Amadeus		20.30
Di 30.	● Götz von Berlichingen		20.30
Do 31.	● Aida		20.30

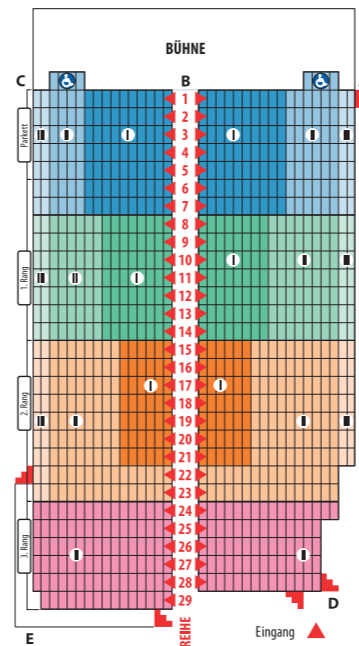
AUGUST

Do 01.	● The Blues Brothers		20.30
Fr 02.	● Amadeus		20.30
Sa 03.	● Hänsel und Gretel		14.00
	● The Blues Brothers		20.30
So 04.	● Aida		20.30
Mi 07.	● Aida		20.30
Do 08.	● The Blues Brothers		20.30
Fr 09.	● Amadeus		20.30
Sa 10.	● Hänsel und Gretel		14.00
	● Aida		20.30
So 11.	● Götz von Berlichingen		20.30
Mi 14.	● Aida		20.30
Do 15.	● Amadeus		20.30
Fr 16.	● Aida		20.30
Sa 17.	● The Blues Brothers		20.30
So 18.	● Hänsel und Gretel		11.00
	● The Blues Brothers		20.30
Mi 21.	● The Blues Brothers		20.30
Do 22.	● Amadeus		20.30
Fr 23.	● The Blues Brothers		20.30
Sa 24.	● Hänsel und Gretel		14.00
	● Aida		20.30
So 25.	● Götz von Berlichingen		20.30

Die Burgfestspiele Jagsthausen werden vom Land Baden-Württemberg, dem Landkreis Heilbronn, der Gemeinde Jagsthausen sowie vom Verein der »Freunde der Burgfestspiele e.V.« institutionell gefördert.

Alle Aufführungen ohne Pause!

SITZPLAN



EINTRITTSKARTEN

(Alle Preise einschließlich 1.- € Förderungsbeitrag zur Substanzerhaltung der Spielstätte)

GÖTZ VON BERLICHINGEN / AMADEUS

	Reihe	Kategorie		
		I	II	III
Parkett	1-7	37,75	35,50	32,50
1. Rang	8-14	31,50	29,25	23,00
2. Rang	15-23	27,00	23,00	19,75
3. Rang	24-29		16,75	
Freitag + Samstag: 4 € Zuschlag				

THE BLUES BROTHERS / AIDA

	Reihe	Kategorie		
		I	II	III
Parkett	1-7	44,00	41,75	38,75
1. Rang	8-14	37,75	35,50	32,50
2. Rang	15-23	33,50	29,25	26,00
3. Rang	24-29		23,00	
Freitag + Samstag: 4 € Zuschlag				

HÄNSEL UND GRETEL

	Reihe	Kinder	Erwachsene
Parkett	1-7	9,00	15,00
1. Rang	8-14		
2. Rang	15-23		
3. Rang	24-29	6,00	10,50

SCHÜLERVORSTELLUNG GÖTZ VON BERLICHINGEN

	Reihe	Schüler	Erwachsene
Parkett	1-7	11,50	30,00
1. Rang	8-14	11,50	26,00
2. Rang	15-23	8,50	18,50
3. Rang	24-29	8,50	12,50

Preise der Vorstellungen im Gewölbe siehe »DAS ANDERE PROGRAMM«. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Burgfestspiele Jagsthausen gGmbH (Aushang Ticketcenter oder www.burgfestspiele-jagsthausen.de) Eintrittspreis zzgl. Systemgebühr sowie Versandkosten.

GRUPPE
AB 20 PERSONEN 15%
AUF ALLE TICKETS

15%

GROSSGRUPPE
AB 50 PERSONEN 20%
AUF ALLE TICKETS

20%

THEATERCARD
20%
AUF JEDES TICKET

20%